



Prof. Dr. Peter Nitschke präsentiert das "Jahrbuch Politisches Denken" 2019, Band 29 .

21.07.2021 17:00 CEST

Zweites „Jahrbuch Politisches Denken“ 2019 veröffentlicht

Es soll die interdisziplinäre wissenschaftliche Forschung, die das politische Denken in seiner ganzen Bandbreite zum Gegenstand hat, fördern und darüber hinaus den Austausch zwischen politischen Denkern, Publizisten und der praktischen Politik voranbringen: Prof. Dr. Peter Nitschke und Dr. Martin Schwarz von der Universität Vechta haben nun als zuständige Redaktion das zweite „Jahrbuch Politisches Denken“ (Bd. 29 / 2019) auf den Markt gebracht. Auch eine politisch interessierte Leserschaft werde mit dem Werk angesprochen, „die sich nicht auf politisches Lagerdenken reduzieren lassen will und den freien wie offenen Austausch sucht“, so die Verantwortlichen.

Er gilt als einer der meistrezipierten Philosophen und Soziologen der Gegenwart: 2019 feierte Jürgen Habermas seinen 90. Geburtstag. Die Herausgeber des „Jahrbuchs Politisches Denken“ 2019 würdigen die Arbeit des deutschen Wissenschaftlers mit einem kleinen Schwerpunkt auf sein Werk. Darüber hinaus „eröffnen die einzelnen Beiträge wiederum eine thematische Fülle zu verschiedenen Aspekten, Autoren und Epochen des politischen Denkens“, schreibt Prof. Dr. Peter Nitschke. „Insbesondere auch jüngere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben sich hier mit ihren Beiträgen engagiert beteiligt.“

Das Jahrbuch erscheint seit 1991 als Publikationsorgan der „Deutschen Gesellschaft für Politisches Denken“, ab 2004 im „Duncker & Humblot“ Wissenschaftsverlag. Mit dem Band 29 (2019), der seit Juli 2021 im Handel ist, wurde es auf das Format eines forschungsorientierten Journals mit politischem und politiktheoretischen Schwerpunkt umgestellt.

Jahrbuch Politisches Denken (Bd. 29 / 2019)

- Redaktion: Prof. Dr. Peter Nitschke und Dr. Martin Schwarz
- Herausgeber: Prof. Dr. Peter Nitschke, Vechta, Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, TU Chemnitz, Prof. Dr. Hans-Christof Kraus, Passau, Univ.-Prof.in Dr.in Eva Odzuck, FAU Erlangen-Nürnberg, Dr. Martin Schwarz, Vechta
- 264 Seiten
- 9 Aufsätze, 5 Rezensionssays, 7 Rezensionen
- Erhältlich als Printausgabe und als E-Book
- Preis: 89 Euro/50 Euro für Mitglieder der „Deutschen Gesellschaft für Politisches Denken“

<https://www.duncker-humblot.de/zeitschrift/jahrbuch-politisches-denken-25>

Zukunftsfragen der Gesellschaft stehen als Transformationsprozesse in ländlichen Räumen im Mittelpunkt des wissenschaftlichen Diskurses. Durch die engmaschige Verbindung von Forschung, Lehre und Transfer und die gezielte Profilierung in den Bereichen Lehrer*innenbildung, Soziale Dienstleistungen, Agrar und Ernährung sowie Kulturwissenschaften befähigt die Universität Vechta künftige Generationen, komplexe Herausforderungen

in ländlichen Räumen einer globalisierten Welt zu bewältigen.

Kontaktpersonen



Friedrich Schmidt

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

pressestelle@uni-vechta.de

+49 4441 15577



Katharina Genn-Blümlein

Pressekontakt

Leitung Marketing & Kommunikation

katharina.genn-bluemlein@uni-vechta.de

+49. (0) 4441.15 488



Timo Fuchs

Pressekontakt

Wissenschaftskommunikation

timo.fuchs-rekola@uni-vechta.de



Philip Kreimer

Pressekontakt

Social-Media

philip.kreimer@uni-vechta.de

+49. (0) 4441.15 279